

## 1. Grundfragen der Bekämpfung von Staatsverbrechen

### 1\*1# Ursachen, Wesen und Gesellschaftsgefährlichkeit der Verbrechen gegen die Deutsche Demokratische Republik

Ausgangspunkt für eine wissenschaftlich-praktische Begründung des Wesens und der Gesellschaftsgefährlichkeit der Verbrechen gegen die Deutsche Demokratische Republik ist die Untersuchung und Herausarbeitung der den Staatsverbrechen zugrunde liegenden Ursachen und Bedingungen, d.h\* jenes Komplexes gesellschaftlicher Erscheinungen, die in der objektiven Realität des gesellschaftlichen Lebens zu Verbrechen gegen die DDR führen und sie begünstigen\*

### 1.1\*1# Ursachen und begünstigende Bedingungen der Staatsverbrechen

Bereite Marx und Engels vermittelten die Erkenntnis, daß das Verbrechen ein notwendiges Produkt der in antagonistische Klassen gespaltenen Ausbeuterordnung ist\* ^ Gilt diese Aussage für die Gesamtheit der Kriminalitätsercheinungen, so gilt sie umso mehr für die Staatsverbrechen\* Diese Verbrechen stellen in ihrer Gesamtheit vom imperialistischen Klassegegner staatlich organisierte, konterrevolutionär-interventionistische Angriffe gegen die sozialistische Staats- und Gesellschaftsordnung dar und zielen darauf ab, den Sozialismus zu liquidieren\*

Mit der Überwindung der kapitalistischen Ausbeuterverhältnisse in der DDR wurden die sozialökonomischen Wurzeln für die Staatsverbrechen in der DDR überwunden. Die politischen und sozialökonomischen Entstehungsgrundlagen für Staatsverbrechen liegen im imperialistischen Gesellschaftssystem, besonders in Westdeutschland\* begründet.

---

1) Vgl. Karl Marx, Verbrechen, Bevölkerung, Pauperismus, in: Marx/Engels, Werke, Bd. 13, Dietz Verlag, Berlin 1961